

2015 war ein enttäuschendes Jahr für die NRW Chemie – Erwartungen für 2016 sind gedämpft

Düsseldorf, 27. Mai 2016

Nordrhein-Westfalen liegt in der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung hinter den anderen Bundesländern zurück. Das gilt auch für die Chemische Industrie, als eine der zentralen Industriesektoren in NRW.

Das statistische Landesamt von NRW gab in diesen Tagen seine endgültigen Zahlen für 2015 heraus. Danach ging der Umsatz der chemischen Industrie in NRW für das Jahr 2015 um 4,2% zurück; deutlich stärker als bei der Chemie auf Bundesebene (-1,9%).

Die industriellen Kunden im In- und Ausland steigerten ihre Produktion nur gering, auch wegen des Tempowechsels in den Schwellenländern. Zeitgleich sanken die Erzeugerpreise, unter anderem aufgrund des niedrigen Ölpreises. Davon konnten die Chemieunternehmen jedoch nicht profitieren, sondern mussten diese Vorteile an ihre Kunden weitergeben.

Ein Grund für die schlechtere Entwicklung in NRW liegt in der Spartenzusammensetzung der Chemischen Industrie. Die Sparten, mit positiver Entwicklung in 2015, sind in NRW unterrepräsentiert. Die Sparten, die sich in 2015 negativ entwickelten haben, sind in NRW dagegen stark vertreten. Allen voran die chemischen Grundstoffe, die mit fast 30 Milliarden Umsatz mehr als die Hälfte der Chemischen Industrie in NRW ausmachen und in 2015 fast 7% verloren hatten.

Für 2016 erwartet die Branche nur eine verhaltene Belebung des Exportgeschäftes und nur einen geringen Anstieg der Inlandsnachfrage.

Hans-Jürgen Mittelstaedt, Geschäftsführer des VCI NRW: „Die aktuellen Zahlen und auch der Ausblick auf das laufende Jahr können nicht befriedigen. Die aktuellen Entwicklungen auf den internationalen Märkten sprechen zudem gegen eine kurzfristige Belebung. Dies ändert aber nichts daran, dass die chemische Industrie langfristig gesehen gute Wachstumschancen hat und damit ein wichtiger Stützpfeiler für den Wohlstand in NRW bleibt. Deswegen ist es wichtig, dass sich derzeit viele Akteure in der NRW Politik damit befassen, wie mit einer entsprechenden Industriepolitik unser Industrienetzwerk in Nordrhein-Westfalen gestärkt werden kann.“

Chemische Industrie NRW 2015 in Zahlen:

| | |
|------------------|----------------------|
| Umsatz | 43.898 Mrd.€ (-4,2%) |
| Beschäftigte | 94.418 (+2,1%) |
| Produktionsindex | 82,1 (-3,4%) |